

## Serie 2

Besprechung: Mittwoch, 22.10.14

**2.1.** Sei  $\Phi_{\geq 0} = \{\varphi \in C_0^1(\mathbb{R} \times \mathbb{R}^+) \mid \varphi \geq 0\}$ . Sei  $u \in L^\infty(\mathbb{R} \times \mathbb{R}^+)$  und  $u_0 \in L^\infty(\mathbb{R})$ . Sei  $f$  hinreichend glatt. Definieren Sie auf  $\Phi_{\geq 0}$  für jedes Entropie-Entropiefluß-Paar  $(\eta, \psi)$  das Funktional

$$\Lambda_{(\eta, \psi)}(\varphi) := \int_{\mathbb{R} \times \mathbb{R}^+} \eta(u)\varphi_t + \psi(u)\varphi_x + \int_{\mathbb{R}} \eta(u_0)\varphi(\cdot, 0).$$

- a) Sei  $\rho_\varepsilon$  der "übliche" "Mollifier" und  $\varphi \in L^1(\mathbb{R}^2)$  mit  $\varphi \geq 0$ . Zeigen Sie:  $\varphi_\varepsilon := \varphi * \rho_\varepsilon$  ist glatt, erfüllt  $\varphi_\varepsilon \geq 0$  und  $\varphi_\varepsilon \rightarrow \varphi$  (in  $L^1$ ).
- b) Zeigen Sie: falls für  $\eta(u) = u$  (und entsprechend  $\psi(u) = f(u)$ ) und  $\eta(u) = -u$  (und entsprechend  $\psi(u) = -f(u)$ ) die Beziehung  $\Lambda_{(\eta, \psi)}(\varphi) \geq 0$  für alle  $\varphi \in \Phi_{\geq 0}$  gilt, dann ist  $u$  eine schwache Lösung.

*Hinweis:* Überlegen Sie sich, daß eine beliebige Funktion  $\varphi \in C_0^1(\mathbb{R} \times \mathbb{R}^+)$  als  $\varphi = \varphi^+ - \varphi^-$  geschrieben werden kann mit  $\varphi^+, \varphi^- \geq 0$ ; glätten Sie anschließend  $\varphi^+$  und  $\varphi^-$ .

**2.2.** Betrachten Sie stückweise konstante Funktionen der Form

$$u(x, t) = \begin{cases} u_l & x < st \\ u_r & x > st. \end{cases} \tag{1}$$

- a) Zeigen Sie: damit eine solche Funktion eine Entropielösung ist, muß  $s$  durch die Rankine-Hugoniot-Bedingung gegeben sein und zudem

$$s(\eta(u_r) - \eta(u_l)) \geq \psi(u_r) - \psi(u_l)$$

für alle Entropie-Entropiefluß-Paare  $(\eta, \psi)$  gelten.

- b) Zeigen Sie für die Burgersgleichung  $f(u) = \frac{1}{2}u^2$  und  $u_l > u_r$ , daß die durch (1) gegebene Funktion eine Entropielösung ist, falls  $s$  durch die RH-Bedingung gegeben ist.
- c) Zeigen Sie für die Burgersgleichung und  $u_l < u_r$ , daß die durch (1) gegebene Funktion zwar eine schwache Lösung ist, nicht aber eine Entropielösung (*Hinweis:*  $\eta(u) = u^2$ ).

**2.3.** a) (Cole-Hopf Transformation). Leiten Sie die Formel

$$u(x, t) = \frac{\int_{-\infty}^{\infty} \frac{x-y}{t} e^{-G(x,t;y)/(2\varepsilon)} dy}{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-G(x,t;y)/(2\varepsilon)} dy}$$

$$G(x, t; y) = \frac{(x-y)^2}{2t} + \int_0^y u_0(\xi) d\xi$$

für die Lösung  $u$  der viskosen Burgersgleichung

$$u_t + uu_x = \varepsilon u_{xx}, \quad u(x, 0) = u_0(x) \tag{2}$$

her. Hinweis: Betrachten Sie die Substitution

$$u = -2\varepsilon \frac{\varphi_x}{\varphi}$$

und benutzen Sie die Lösungsformel für die Wärmeleitungsgleichung: Die Funktion

$$\varphi(x, t) := \frac{1}{\sqrt{4\pi t\varepsilon}} \int_{-\infty}^{\infty} \Phi(y) e^{-(x-y)^2/(4\varepsilon t)} dy$$

löst

$$\varphi_t - \varepsilon \varphi_{xx} = 0, \quad (x, t) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R}^+, \quad \varphi(\cdot, 0) = \Phi(\cdot).$$

- b) Sei  $u_0(x) = 0$  für  $|x| > 1$  und  $u_0(x) = -\text{sign}(x)$  für  $|x| < 1$ . Geben Sie die exakte Lösung der (nichtviskosen) Burgersgleichung für  $t = 0.5$  im Intervall  $(-1, 1)$  an. Plotten Sie die Viskositätslösung im Intervall  $(-0.8, 0.8)$  für  $\varepsilon = 1$ ,  $\varepsilon = 0.1$ ,  $\varepsilon = 0.01$  und  $t = 0.9$  mithilfe von z.B. Maple oder Mathematica.

- 2.4. Lösungen von (2) von der Form  $u(x, t) = w(x - st)$  (mit  $s \in \mathbb{R}$ ) heißen “travelling wave” Lösungen. Zeigen Sie: Für  $u_l, u_r \in \mathbb{R}$  liefert das Profil

$$w(x) = u_r + \frac{1}{2}(u_l - u_r) [1 - \tanh((u_l - u_r)x/(4\varepsilon))]$$

eine “travelling wave”. Was ist  $s$ ? Skizzieren Sie das Profil  $w(x)$  für verschiedene Werte von  $\varepsilon$ .